

	<p>Objekt: Medaille auf den Westfälischen Friedenskongress</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: Patschke 384.15914</p>
--	--

Beschreibung

Die Medaille entstand ein Jahr vor dem Westfälischen Frieden, also 1647. Jan Looff war der Medailleur. Die Provinz Zeeland ließ diese Prägung zur Erinnerung an die schwierigen Verhandlungen im Vorfeld des Friedensschlusses herstellen, wie die ungewöhnlich lange Schrift auf der Vorderseite angibt. Der Westfälische Friede beendete 1648 schlussendlich auch den achtzigjährigen Unabhängigkeitskampf der Niederländer gegen die spanische Krone. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Zwölfzeilige Schrift von Girlanden umrahmt. Rückseite: Ein Dreimaster in stürmischer See mit den Flaggen der Vereinigten Provinzen der Niederlande, Oranien, Zeeland und der Admiralität der Provinzen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / geprägt

Maße:

Durchmesser: 6,4 cm, Gewicht: 87,94 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1647
 wer Jan Looff
 wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Provincie Zeeland

Schlagworte

- Barock
- Frieden
- Krone
- Medaille
- Segelschiff
- Westfälischer Friede

Literatur

- Henke, Thorsten (2019): Prachtstücke. Kunst & Kultur der Barockzeit. Hannover, S.49 Nr. 23 (Katalogbeitrag Vogt)